


Schlagender Antrieb bei anfahren

Beitrag von „Johnson“ vom 13. August 2004 um 11:19

Hallo,

ich habe bemerkt das der T nach dem Stilstand und dann wieder beschleunigen z.b: Stop & Go, macht es immer einen deutlichen Schlag im Automatikgetriebe. Fühlt sich an als ob etwas einrastet. Dananch hat er vortrieb. Kenne ich von BMW Automatikgetrieben überhaupt nicht.


Auf Dauer könnte ichmir vorstellen das hier ein übermässiger Verschleiss zum Ausfall führen wird. Vermutlich nach der Garantie  .

Kennt jemand das Problem. Ach ja, V6 mit CDC und Automatik!

(Frank)

Beitrag von „andreas“ vom 13. August 2004 um 11:33

Hallo Frank,

ich glaube Wolfgang hat ein ähnliches Phänomen beschrieben und ich habe dies bei mir auch schon bemerkt. Haben aber noch keine eindeutige Diagnose für die Ursache gefunden  . Wieviele km sind's bei Dir bislang? Ich bin bei knapp 24 Tkm seit März 2004.

Gruß
andreas

Beitrag von „Wolfgang“ vom 13. August 2004 um 12:01

Hallo Frank,

Andreas hat Recht, ich habe ein ähnliches Problem, aber da mein Dicker am Montag erst zur Werkstatt kommt kann ich Dir noch nichts aussagefähiges mitteilen. Der Dicke ist jetzt erst mal

für 2 Tage Werkstatt eingeplant.

Ach ja habe mittlerweile 8000 Km zurückgelegt.

Beitrag von „Johnson“ vom 13. August 2004 um 12:02

Hallo Andreas,

also wir haben es bei 17tkm ende juli bemerkt, mittlerweile sind es 21tkm.

Ich bin mal einen Renault VelSatis gefahren, der hatte das auch. Bei Renault hiess es, das wäre normal. 😞 Allerdings was bei Renault so normal ist: Innerhalb 4 Monaten und 13tkm 15 mal Werkstatt ein neuer Motor 3.0d - ist bei 230 geplatzt, sah aus wie bei den Formael 1 Karren von Renault wenn die Motoren platzen 😊 .

Schuld war der Nummernschildhalter 🚗 hat dem Motor ab 190 die Luft weggenommen durch Verwirbelungen, der Fühler für die Temperatur war so angebracht das wenn das wasser kocht, er sich in einer luftblase befindet. Deshalb keine Anzeige überhöhter Temperatur. Soviel nur nenebei. Hab ihn dann nach 6 Monatigem rechtstreit wandeln können....

(Frank)

Beitrag von „andreas“ vom 13. August 2004 um 12:12

Hallo Frank,

wie sieht's mit Deinem Reifenverschleiß aus. Sind die Vorderräder auf der Innenseite mehr abgelaufen als außen 🚗 , ist der Verschleiß vorne und hinten gleich 🚗 ? Würde ich mal messen. It. meiner Werkstatt (habe ich schriftlich) sind die Pneus am T. nach ca. 20-25 Tkm hin und müssen komplett erneuert werden. 🚗

Gruß
andreas

Beitrag von „Sandokahn“ vom 13. August 2004 um 21:05

Mein Leih-Touareg hatt das besagte schlagen beim Anfahren auch (V6 Luftfeder) als ich das beim Zurückgeben in der Werkstatt gesagt habe hat der Meister gemeint das währe wohl die Wandlerüberbrückung soll heißen wenn die Automatik die Kupplung starr schaltet was im 1.Gang recht schnell geschieht .

MfG Sandro

Beitrag von „Leitwolf“ vom 14. August 2004 um 19:44

Noch nie gehabt.

Meine Automatik schaltet Butterweich.

Auch mein Reifenverschleiß ist nicht meßbar (v. u. h. 8mm nach 8000km)

Mein Durchschnittsverbrauch liegt bei 14,7 l Super (80% Stadt)

Liegt vielleicht daran, dass ich schon ein alter, abgeklärter Veteran bin.

Gruß

Henryk

Beitrag von „andreas“ vom 14. August 2004 um 23:22

@Leitwolf

untersuche mal Deine Vorderräder ganz genau. Meine waren nur auf der inneren Seite abgelaufen, habe ich selber erst gar nicht gesehen, mussten mich andere drauf aufmerksam machen. 🤔 Außen und in der Mitte waren sie noch o.k..

Die Kulanz "neue Vorderreifen" wird wohl nur bis 10Tkm gewährt.

Das teils ruckende Schalten in der 1.Schaltstufe beim Anfahren hat bei mir auch erst weit jenseits der 10Tkm angefangen, werde ich auf jeden Fall weiter beobachten. Aber Verschleißerscheinungen muss man auch dem T. zugestehen, und davon gehe ich bei nunmehr 24Tkm aus. 😊

Gruß

andreas